

## LFI-ZERTIFIKATSLEHRGÄNGE ...

... sind bundesweit abgestimmte Bildungsmaßnahmen zur Höherqualifikation in der Erwachsenenbildung. Sie schließen bei einer positiven Bewertung und Erfüllung von 80% Anwesenheit mit der Erlangung eines Zertifikats ab. Voraussetzung ist ein Mindestalter von 18 Jahren.

## TERMINE

Die Termine für die aktuelle Bildungssaison finden Sie auf der LFI-Website [tirol.lfi.at](http://tirol.lfi.at).

## INFORMATION/ANMELDUNG

### LFI-Kundenservice

Brixner Straße 1 | 6020 Innsbruck  
T +43 5 92 92-1111  
E [lfi-kundenservice@lk-tirol.at](mailto:lfi-kundenservice@lk-tirol.at)



© BIO AUSTRIA/Scopje Fuchs

PFLANZENPRODUKTION

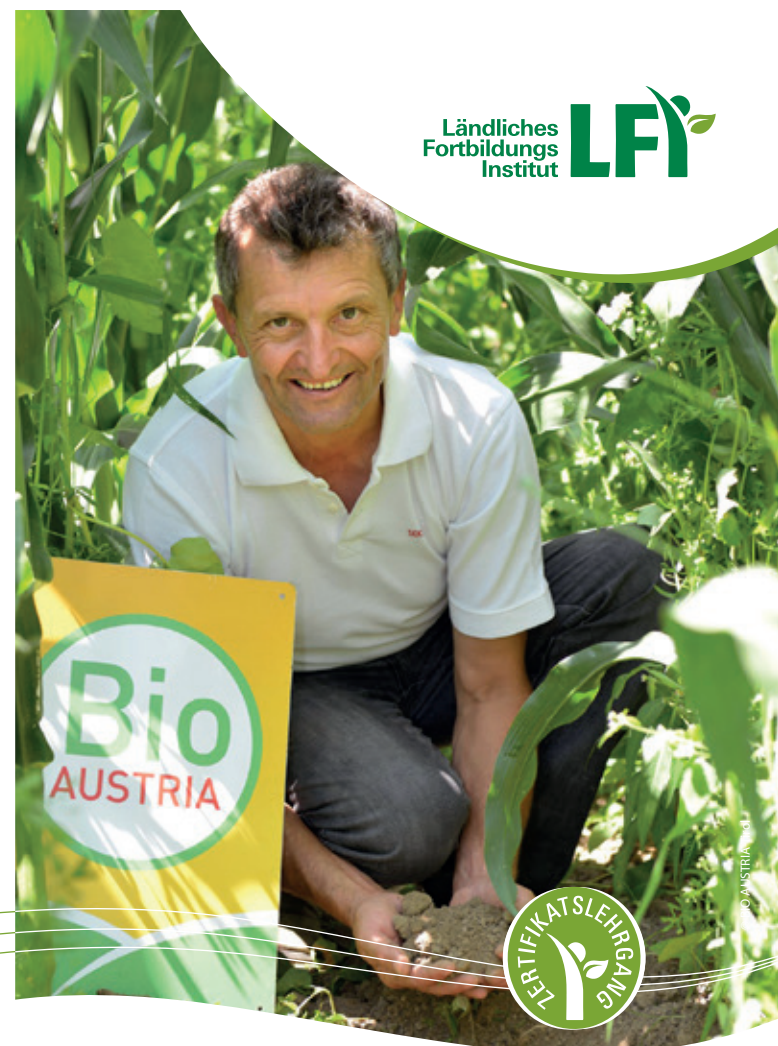
[tirol.lfi.at](http://tirol.lfi.at) | [facebook.com/lfi.tirol](https://www.facebook.com/lfi.tirol)  
[instagram.com/lfi\\_tirol](https://www.instagram.com/lfi_tirol)

IN KOOPERATION MIT:



**lk** Landwirtschaftskammer  
Tirol

ADPRICO.AT - DIE MARKENMÄCHER | gedruckt auf PEFC Papier



V01/2019

LFI TIROL

Zertifikatslehrgang

# Bodenpraktiker:in für Ackerbau bzw. Grünland

Eine Ausbildung mit Zukunft

Ihr Wissen wächst

[tirol.lfi.at](http://tirol.lfi.at)

LÄNDLICHES  
FORTBILDUNGSINSTITUT  
(LFI) TIROL

Brixner Straße 1 | 6020 Innsbruck  
T +43 5 92 92-1100 | F DW 1199  
E [lfi@lk-tirol.at](mailto:lfi@lk-tirol.at)

[tirol.lfi.at](http://tirol.lfi.at)

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20  
European Regional Development Fund

LAND  
TIROL

Europäische  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums  
The Member States in  
the European Union



© Bio-Land-Steiermark

## ZERTIFIKATSLEHRGANG BODENPRAKTIKER:IN FÜR ACKERBAU BZW. GRÜNLAND

Fruchtbare Böden sind das Kapital jedes landwirtschaftlichen Betriebes und jeder Gesellschaft. Sie fragen sich immer wieder, ob Sie der Bodenfruchtbarkeit genug Aufmerksamkeit schenken. Ihre Erträge liegen im mittleren bis unteren Bereich. Sie sind konfrontiert mit Bodenverdichtung, Bodenerosion und Problemunkräutern. Sie möchten den schonenden Umgang mit dem Boden wieder ins Zentrum der Bio-Bewirtschaftung rücken und tiefer in die Geheimnisse des Bodens eindringen.

### ZIEL DES LEHRGANGS

Erfahrene Biobäuerinnen und Biobauern bekommen durch die praxisorientierte Weiterbildung ein besseres Verständnis für das Ökosystem Boden und setzen die Erkenntnisse und Erfahrungen auf ihren Betrieben vorbildlich um. Bodenpraktiker:innen wirken als Multiplikator:innen, indem sie ihre Begeisterung für den Boden an ihre Berufskolleg:innen weitergeben.

## NUTZEN FÜR DIE TEILNEHMENDEN

- Eine intensive und praxisorientierte Auseinandersetzung mit dem Ökosystem Boden, vermittelt von Wissenschaftler:innen, Berater:innen und erfahrenen Praktiker:innen zu den Themen Bodenfruchtbarkeit, Bodenbildung, Nährstoffmanagement, Bodenbearbeitung, Fruchtfolge ...
- Die Optimierung der Bodenbewirtschaftung am eigenen Betrieb anhand einer Projektarbeit angehen und das Ergebnis präsentieren.
- Neben der fundierten fachlichen Ausbildung erhalten Sie auch das nötige Handwerkzeug für die Weitergabe von Wissen und Erfahrung an Berufskolleg:innen und für Projekte in Schulen.

## ZIELGRUPPE

Alle Bio-Bäuerinnen und Bio-Bauern und am Betrieb mitarbeitende Familienkräfte mit:

- mehrjähriger Praxiserfahrung und fundierten Kenntnissen im Bio-Landbau (laufende Teilnahme an Bildungsangeboten von BIO AUSTRIA und LFI)
- kommunikativen Fähigkeiten und Freude an der Wissensvermittlung
- Bäuerinnen und Bauern, die den Einführungskurs in den biologischen Landbau absolviert haben
- sowie Personen mit einem intensiven Bezug zum Bio-Landbau (Lehrer:innen und Berater:innen im landwirtschaftlichen Bereich)

## AUSBILDUNGSPLAN

### BODENPRAKTIKER:IN FÜR DAS GRÜNLAND

#### Der Boden – der Lebensträger der Erde

- Wechselwirkung Bodenfruchtbarkeit und Bodenleben, Bodenbildungsprozess, Wasserhaushalt des Bodens

#### Düngung und Wirtschaftsdüngerbereitung

- Prinzipien der Düngung und Düngungsverständnis
- Wirtschaftsdüngerformen
- Wirkung und Aufbereitung der Wirtschaftsdünger

### Grünlandmanagement und Bestandesführung

- Standortangepasste Pflanzenbestände, Mäh- und Weidemanagement, Ampferregulierung, Grünlandverbesserung

### Boden- und Bestandesbeurteilung auf der Wiese

- Grünlandbestände beurteilen
- Optimierungsmaßnahmen erarbeiten

### Präsentationstechnik und Projektpräsentation

- Einsatz von Medien und Hilfsmitteln bei Bildungsveranstaltungen, Projektpräsentation

## BODENPRAKTIKER:IN FÜR DEN ACKERBAU

### Der Boden – der Lebensträger der Erde

- Wechselwirkung Bodenfruchtbarkeit und Bodenleben, Bodenbildungsprozess, Wasserhaushalt des Bodens

### Boden und Pflanze

- Prinzipien der Düngung
- Düngeraufbereitung
- Bodenuntersuchungsmethoden

### Ökosystemare Bodenansprache am Feld

- Beurteilung der Bodenfruchtbarkeit am Feld
- Fingerprobe und Krümeltest

### Bodenbearbeitung

- Einfluss auf das Bodenleben, Werkzeuge und Geräte zur Bodenbearbeitung, Unkrautregulierung

### Präsentationstechnik und Projektpräsentation

- Einsatz von Medien und Hilfsmitteln bei Bildungsveranstaltungen, Projektpräsentation

## AUSBILDUNGSDAUER

81 Unterrichtseinheiten